

Bartholomäus Brief



März bis
Juli 2018

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Bartholomäus Wittenburg



Ostern

Benefizvortrag

Fundstücke

Baubegehung

Impressum



Herausgeber:
Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
St. Bartholomäus
Wittenburg

Kirchenplatz 1, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 25 77

☎ (03 88 52) 4 48 96

✉ wittenburg-bartholomaeus@elkm.de

🌐 www.kirche-wittenburg.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Pastor Martin Waack

Gestaltung: Heiko Dankert, Rico Simon

Redaktion: H. Dankert, R. Simon, C. Behrens,
A. Korb-Lorenzen, H. Wulf, J. Gubalke, M.
Lange, M. Waack

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen

Auflage: 1.250 Stück

Der Gemeindebrief erscheint
1/4-jährlich und wird an alle evangelischen
Haushalte kostenlos verteilt.

**Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe:** 31. Mai 2018

Bankverbindungen:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

IBAN: DE 97 2006 9177 0003 4528 91

BIC: GENODEF1GRS

Friedhof Wittenburg

IBAN: DE 03 2006 9177 0003 4552 62

BIC: GENODEF1GRS

**Förderverein zur Erhaltung der
Bartholomäuskirche zu Wittenburg e.V.**

IBAN: DE 56 1405 2000 1713 8494 76

BIC: NOLADE21LWL

Fotonachweise: alle privat

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Bauarbeiten	
Bartholomäuskirche	5
Stellenplan Kirchengemeinden	6
Benefizvortrag Neuseeland	8
Kalender	9
Ansprechpartner	12
Frühjahrsputz	13
Konfirmation	14
Ausflüge und Veranstaltungen	15
Freud und Leid	19
Fotocollage	20

► Adressen sowie Termine und Veranstaltungen zum Heraustrennen erhalten Sie in der Mitte der Ausgabe.

► Sie haben einen Gemeindebrief verpasst? Auf unserer Webseite gibt es alle Ausgaben als PDF zum Nachlesen.

Wir bedanken uns bei Carsten Behrens, der uns viele Jahre in der Gemeindebriefredaktion zur Seite gestanden hat und die Poster gestaltete. Danke, lieber Carsten! Dein Gemeindebriefteam.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet
www.GemeindebriefDruckerei.de

Verstecken – Suchen – Finden*Im letzten Herbst**- ich hatte frei -
trat ich auf ein Osterei.**Es lag da so
vom letzten März -**ich dacht´ zuerst,
das ist ein Scherz.**Doch wars in bunten Farben**- zu gut versteckt -
mit gelber Schleife eingebunden
zur letzten Ostern nicht gefunden.**Zu gut versteckt die süßen Sachen.**Zu naschen war´s nicht mehr gut,**denn Käfer- und Ameisenbrut
die saßen froh**in süßer Schokolade -**und fraßen´s frank und frei
weg.**Schade.**Zu spät entdeckt**- zu gut versteckt -
das Osterei.**M.W. 2016*

Was verstecken wir zu Ostern? Kennen Sie den Brauch noch?

Ostereier, Osternester, gut gefüllt. Kleine Geschenke, die Freude machen.

Neben Geschenken verstecken wir uns. Jedenfalls haben wir das früher gemacht beim Versteckspiel. Und heute sehe ich Kinder auch so spielen.

Wir verstecken uns. Besonders gern verstecken wir unsere Zeit. Manchmal leben wir, als ob die Jugend ewig bliebe. Dann verstecken wir das Altern.

Wir verstecken uns vor Angst. Denn die Zeit, die immer schneller läuft, kann Angst machen.

Darum verstecken wir auch die Zeit und sprechen bei der Frage nach unserem Alter in merkwürdigen Andeutungen. Die Optikerin, bei der ich neulich saß, hatte sichtlich Mühe in meiner Gegenwart von **Alters**-Weitsichtigkeit zu sprechen. Mit 54 bin ich ja auch noch jung wie ein Schulbub...

In der Bibel hören wir von den Freunden von Jesus – die haben Angst. Die versteckten sich, als man Jesus ans Kreuz schlug. Petrus lügt gar und sagt: Jesus, den kenn ich nicht. Man versteckt sich hinter Lügen. Von zweien der Freunde hören wir: Sie laufen nach Haus, sie verstecken sich auf dem platten

Land, an ihrem See – weit weg von der Hauptstadt. Und der Rest von Jesu Freunden schließt sich ein – versteckt sich in seinen Wohnungen.

Im Neuen Testament wird vom **Ostermorgen** erzählt, der die Freunde Jesu irritiert. Denn der Leichnam Jesu ist verschwunden. Und der Verdacht kommt auf, man habe ihn versteckt. Verborgen vor den Augen derer, die das Sagen hatten. Was die Evangelisten dann erzählen, klingt ganz anders.

Matthäus erzählt: **Jesus erscheint seinen Freundinnen und Freunden**. Die ersten am Grab sind Frauen, die den Toten versorgen wollten. Sie treffen Jesus **lebendig** an. Das wird nicht diskutiert oder begründet, sondern festgestellt. Bei Markus heißt es anders: Sie treffen auf einen Boten Gottes, der ihnen sagt: Jesus ist nicht hier. Und die Frauen rennen weg vor Angst und **verstecken sich** und sagen nichts. Aber Jesus erscheint Maria von Magdala, die es allen weiter erzählt.

Der **Ostermorgen** hat nichts mit Sich-Verstecken zu tun, sondern mit **finden**. Darum geht es eigentlich. **Was finden** die Frauen, die Jünger, die Menschen am Ostermorgen? Sie finden nichts, was sie so erwartet haben. Sie finden etwas Außergewöhnliches – ein leeres Grab, einen Boten Gottes, eine Verheißung. Er ist auferstanden.

Sie verstecken sich, und dann werden sie gefunden von Maria, die sagt: **Er ist auferstanden**. Und sie werden **gefunden von Jesus selbst** - die Zwei, die nach Hause an den See gehen: Jesus, der sich ihnen plötzlich zeigt und mit ihnen Brot und Wein teilt.

Gott sucht die Menschen in dem Augenblick, als der Tod die Oberhand hat. Gott findet Jesus im Tod.

Das Verstecken von Geschenken am Ostermorgen ist wie eine Übung: **Suchen, um zu finden – Suche, um gefunden zu werden**. Gott findet dich auch im Tod – im Grab: Darum suchen wir Ostereier – ein Symbol für das Grab.

Wir haben daraus ein Spiel des Versteckens und Suchens und Findens gemacht. Und die Kinder wie die Erwachsenen haben Spaß dabei. Und manchmal findet man auch nicht, was man dachte und tritt dann im Herbst darauf.

Gesegnete Ostern! Ihr Pastor Martin Waack

Bauen in unserer Bartholomäuskirche

Es geht voran. Unter der Orgelempore wurden die Bänke ausgebaut.

Einige brauchen wir nicht mehr. Was soll aus ihnen werden? Wir haben sie kurzerhand verschenkt: nach Ulrichshusen und ins Kloster Hedesleben. Bänke werden immer irgendwo gebraucht. Die alten Fußbodensteine haben wir natürlich behalten – aber aufgenommen, an der Seite gelagert und unter den wachsamen Augen der Bodendenkmalpflege Gräben für Wasseranschlüsse und Abfluss gezogen. Leerrohre für Elektrik und Lautsprecheranlage wurden im Fußboden versenkt, und dabei haben wir einiges gefunden: alte Münzen, z.B. 200 Jahre alt. Kollektengeld hat man also auch damals schon gesammelt.

Und einen Klumpen von geschmolzenem Blei haben wir gefunden. 1657 gab es einen großen Stadtbrand in Wittenburg. Fast alle Häuser der Stadt brannten, auch das Kirchendach stürzte ein, aber die festen Gewölbe hielten dem Feuer stand. Aber die Fenster wurden im Feuersturm zerstört: Das Blei der vielen Fensterscheiben schmolz, die Fenster fielen ein. Der Bleiklumpen erzählt davon.



Und den alten Fußboden haben wir ebenfalls entdeckt: gute 70 cm unter dem Sand. Vom Turm her gab es einen rampenartigen Zugang in die Kirche, der durch die Fachwerkwand unter der Empore nicht mehr erkennbar war. Die Fachwerkwand ist nun geöffnet und läßt den Blick wieder frei bis in den Altarraum.



Ein Schlüssel fand sich auch: Welche Tür mag er geöffnet haben?

Nun sind die Einbauten unter der Empore schon deutlich erkennbar:

Stuhllager, Küche, WC, Foyer... Wie wird das erst sein, wenn alles fertig ist?!

Martin Waack

Der neue Stellenplan für unsere Kirchengemeinden kommt...

Seit Anfang des letzten Jahres beraten wir in unserer Region Boizenburg – Wittenburg **den vom Kirchenkreis vorgeschlagenen Stellenplan**. Dieser Stellenplan sieht in unserem Bereich Region Boizenburg – Wittenburg maximal **7 Pfarrstellen** vor, die in Boizenburg, Döbbersen, Gresse-Granzin, Körchow, Wittenburg, Zahrendorf und Zarrentin sein sollten. Dazu kommen **drei gemeindepädagogische Stellen**, die den Bereichen Boizenburg – Zahrendorf – Gresse/Granzin, Zarrentin – Lassahn – Neuenkirchen – Döbbersen sowie Wittenburg – Körchow – Camin – Dreilützow zugeordnet werden können.

Wir bekommen in diesem Vorschlag des Kirchenkreises auch die Möglichkeit, **kirchenmusikalische Stellen** einzurichten (**2-3 Stellen zwischen 50 und 100%**). Das ist für Zarrentin, Boizenburg und Wittenburg interessant. Für die **Verwaltung** sind insgesamt 1,5 Stellen vorgesehen. Soweit der Vorschlag, zu dem die Regionalkonferenz - das sind aus jeder Kirchengemeinde PastorIn und 1-2 Mitglieder des jeweiligen Kirchengemeinderates) - **bis zum 15. März beim Kirchenkreis** einen Verteilungsvorschlag unterbreiten musste.

Das ist uns gelungen. Glücklicherweise arbeiten wir schon viele Jahre mit benachbarten Kirchengemeinden zusammen: Wittenburg mit Körchow–Camin–Dreilützow, Zarrentin mit Lassahn und Döbbersen/Neuhof/Neuenkirchen und Boizenburg mit Gresse, Granzin, Blücher, Zahrendorf. Wir hatten also denkbar günstige Voraussetzungen für eine gute Beratung.

Folgendes ist nun auf den Regionalkonferenzen im Januar und Februar herausgekommen:

Der Bereich Wittenburg – Körchow – Camin – Dreilützow erhält

eine gemeindepädagogische Stelle (100 %), eine Kirchenmusikerstelle (75 %, angesiedelt in Wittenburg), eine Pfarrstelle (100 %) in Wittenburg, eine Pfarrstelle in Körchow (75 %), eine Verwaltungsstelle (40 %).

Der Bereich Boizenburg – Gresse/Granzin – Zahrendorf erhält eine gemeindepädagogische Stelle (100 %), eine Kirchenmusikerstelle (100 %), drei Pfarrstellen zu je 100 % in Boizenburg, Zahrendorf und Gresse sowie eine Verwaltungsstelle (70 %).

Der Bereich Zarrentin – Lassahn – Neuenkirchen – Neuhoﬀ – Döbbersen erhält eine gemeindepädagogische Stelle (100%), eine Kirchenmusikerstelle (50%), zwei Pfarrstellen zu je 100 % in Zarrentin und Döbbersen sowie eine Verwaltungsstelle (40 %).

Diesen Vorschlag hat die Regional-Konferenz an den Kirchenkreis übersandt, der ihn noch genehmigen muss. Dann kommt der genehmigte Vorschlag in die Bereiche zurück und wird von den Kirchengemeinderäten im Rahmen der Erstellung des Haushaltsplanes beschlossen.

Wir freuen uns, dass wir eine gute Grundlage gemeinsamen Arbeitens in unseren Kirchengemeinden geschaffen haben!

Martin Waack

Regionalpastor für die Region Boizenburg - Wittenburg

NEU !!!

Ab dem 07.Mai 2018 haben wir wieder eine Krabbelgruppe.
Geleitet wird diese von **Angelika Schwab** und **Mandy Wulf**.

Einzelheiten zu Terminen und Ansprechpartnern siehe Seiten 9 bis 12.

„Jesus Christus spricht: Es ist vollbracht!“

Joh 19,30

Monatsspruch März

Benefizvortrag



Zu dem anregenden Vortrag über ihre Reise nach Neuseeland von Astrid und Dr. P. Warncke kamen am 20.01.2018 mehr als 150 Besucher, so dass die Stühle im Gemeindesaal nicht mehr ausreichten!

Nach dem Vortrag konnten zahlreiche Besucher noch einen Blick auf das jüngste Baugeschehen in der Kirche werfen, wo der Durchbruch für den Gang zum Turm bzw. zum Westeingang zu besichtigen war.

Diese Veranstaltung, die sich wieder erfolgreich in die Reihe der schon über mehrere Jahre erstreckenden Folge von Benefizveranstaltungen einfügte, erbrachte eine Summe von 760 Euro für unsere Baukasse.

Wir danken an dieser Stelle den beiden Vortragenden und allen Spenderinnen und Spendern.

Barbara Gubalke

„Jesus Christus spricht: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.“

Joh 20,21

Monatsspruch April

Wöchentliche Veranstaltungen

Tag	Zeit	Veranstaltung*
So	10:00	Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Mo	09:30 – 11:30	Krabbelgruppe im Gemeindehaus mit A. Schwab und M. Wulf
	12:30 – 13:30	Christenlehre (1. Klasse) im IB-JUKZ mit Ingrid Hoyer
	19:30	Posaunenchor
Di	13:30 – 14:30	Christenlehre (2.-4. Klasse) im IB-JUKZ mit Ingrid Hoyer
Mi	13:30 – 14:30	Christenlehre (2.-4. Klasse) mit Ingrid Hoyer
	19:00 – 20:30	Kirchenchor
Do	13:30 – 14:45	Christenlehre (1.-6. Klasse) im Gemeindehaus mit Ingrid Hoyer
	15:00 – 15:45	Kinderchor Bartholomäuse
	16:00 – 17:30	Vorkonfirmanden – im 14-tägigen Wechsel Konfirmandenkurse mit Pastor M. Waack
	16:30 – 18:00	Hauptkonfirmanden – im 14-tägigen Wechsel Konfirmandenkurse mit Pastor M. Waack
Fr	15:45	Jugendchor (Band Stigma) / Kontakt: Maria Waack Tel. 52577
	16:45	Band Stigma / Kontakt: Maria Waack Tel. 52577

Monatliche Veranstaltungen

1. Mi	15:00	Gottesdienst im Seniorenheim
2. Mi	14:30	Seniorenkreis im Gemeindehaus
2. + 4. Do	19:00	Blaues Kreuz – Eingeladen sind Betroffene und Gefährdete, Angehörige und Freunde, Interessierte und Helfende. Das Blaue Kreuz bietet Ihnen Gruppengespräche, Einzelgespräche, Beratung und Begleitung. <u>Kontakt</u> : Torsten Chirkowski
		Jugendgruppe (nach Absprache)

*Wenn nicht anders angegeben, finden die Termine im Gemeindehaus statt.

Unsere Gemeindepädagogin ist erkrankt. Bis auf weiteres fallen die Kindergruppen von Frau Hoyer im IB und im Gemeindehaus aus.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite:
www.kirche-wittenburg.de

Kalender

Termin / Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort
März		
25.3. / So / 10:00	† Palmarum, Gottesdienst	Gemeindehaus
28.3. / Mi / 15:00	† Werktagsgottesdienst, St. Hedwig	St. Hedwig Heim
29.3. / Do / 19:30	† Gründonnerstag, Gottesdienst	Gemeindehaus
30.3. / Fr / 10:00	† Karfreitag, Gottesdienst	Gemeindehaus
April		
1.4. / So / 10:00	† Oster-Gottesdienst	Gemeindehaus
2.4. / Mo / 10:00	† Ostermontag, Gottesdienst	Gemeindehaus
8.4. / So / 10:00	† Gottesdienst	Gemeindehaus
11.4. / Mi / 14:30	SeniorInnenkreis	Gemeindehaus
11.4. / Mi / 18:00	Hauptversammlung des Fördervereins zur Erhaltung der St. Bartholomäuskirche e.V.	Gemeindehaus
15.4. / So / 10:00	† Gottesdienst mit dem Kinderchor "Bartholomäuse"	Gemeindehaus
17.4. / Di / 19:15	Kirchengemeinderat	Gemeindehaus
18.4. / Mi / 15:00	† Werktagsgottesdienst St. Hedwig	St. Hedwig Heim
20.4. / Fr / 19:00	† Koch-Abend	Gemeindehaus
22.4. / So / 10:00	† Gottesdienst	Gemeindehaus
29.4. / So / 10:00	† Die VorkonfirmandInnen stellen sich vor: Konfi-Gottesdienst	Gemeindehaus
Mai		
2.5. / Mi / 15:00	† Werktagsgottesdienst	St. Hedwig Heim
3.5. / Do / 19:30	Konfi-Gespräch: Im Gespräch mit den KonfirmandInnen, die am 27.5. konfirmiert werden.	Gemeindehaus
6.5. / So / 10:00	† Gottesdienst	Gemeindehaus
9.5. / Mi / 14:30	SeniorInnenkreis	Gemeindehaus
10.5. / Do / 11:00	† Himmelfahrts-Gottesdienst in Körchow, Pfarrhof	Körchow, Kirche
13.5. / So / 10:00	† Gottesdienst	Gemeindehaus

Termin / Tag / Zeit	Veranstaltung	Ort
Mai		
15.5. / Di / 19:15	Kirchengemeinderat	Gemeindehaus
20.5. / So / 10:00	† Pfingstfest: Tauf-Gottesdienst mit dem Kirchenchor	Kirche (oder Gemeindehaus)
21.5. / Mo / 10:00	Pfingstmontag: Gottesdienst am See (bei schlechtem Wetter in der Kirche)	Neuenkirchen, Badestelle
26.5. / Sa / 19:00	Vorbereitung auf die Konfirmation	Camin , Kirche
27.5. / So / 10:00	† Konfirmation - Gottesdienst	Kirche
31.5. / Do / 19:00	Gemeindebrief Redaktionsteam: Helfen Sie uns! Arbeiten Sie mit am Gemeindebrief!	Pfarrhaus
Juni		
3.6. / So / 10:00	† Gottesdienst	Kirche
6.6. / Mi / 15:00	† Werktagsgottesdienst	St. Hedwig Heim
10.6. / So / 10:00	† Gottesdienst	Kirche
17.6. / So / 10:00	† Gottesdienst	Kirche
19.6. / Di / 19:15	Kirchengemeinderat	Gemeindehaus
20.6. / Mi / 14:30	Seniorinnenkreis	Gemeindehaus
23.6. / Sa / 16:00	Benefiz-Konzert für die Kirche: Jugendchor Stigma und Band	Kirche
24.6. / So / 10:00	† Johannistag: Gottesdienst mit dem Kinderchor "Bartholomäuse"	Kirche
Juli		
1.7. / So / 10:00	† Gottesdienst	Kirche
4.7. / Mi / 15:00	† Werktagsgottesdienst	St. Hedwig Heim
6.7. / Fr / 19:00	Koch-Abend: Rund um Holzkohle und Grill - Wurstsuppe, Grillschoten, Klopse, ...	Pfarrgarten, Kirchenplatz 1
8.7. / So / 10:00	† Gottesdienst	Kirche
11.7. / Mi / 14:30	SeniorInnenkreis	Gemeindehaus
15.7. / So / 19:00	Abend-Lieder-Gottesdienst im Pfarrgarten (kein 10 Uhr Gottesdienst)	Pfarrgarten, Kirchenplatz 1

■ Veranstaltungen finden mit Kinderbetreuung statt.

Pastor

Martin Waack

Kirchenplatz 1, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 25 77

✉ martin.waack@kirche-wittenburg.de

Vikarin

Melanie Lange

Wittenburger Straße 9, 19260 Vellahn

☎ (0151) 68108117

✉ melanie-lange@gmx.de

Küsterin

Gisela Bartels

Große Straße 38, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 05 97

Kirchenmusik

Maria Waack

Kirchenplatz 1, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 25 77

✉ maria.waack@kirche-wittenburg.de

Gemeindebrief-Redaktion

Heiko Dankert

✉ heiko.dankert@yahoo.de

Rico Simon

✉ ricosimon41@googlemail.com

Kirchengemeindebüro

Sprechzeiten

Di 9-12 und 14-18 Uhr, Mi 14-18 Uhr, Do 9-12 und 14-16 Uhr, oder nach Vereinbarung

Karina Voss

Kirchenstraße 2, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 26 77

✉ Wittenburg-bartholomaeus@elkm.de

Blaues Kreuz

Gruppenleiter und Kontakt

Torsten Chirkowski

Am Schäferbruch 1, 19243 Wittenburg

☎ (0172) 311 99 49

2. Vorsitz Kirchengemeinderat

Kornelia Wegener

Bahnhofstraße 16, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 25 79

Mitarbeiterin Kinder & Jugend

Christenlehre, offene Kinderarbeit

Ingrid Hoyer

Schweriner Straße 1, 19073 Stralendorf

☎ (0 38 69) 780 98 17

✉ ingrid.hoyer@kirche-wittenburg.de

Krabbelgruppe

Mandy Wulff (Hebamme)

Große Straße 6, 19243 Wittenburg

☎ (0176) 346 700 41

Homepage-Team

Angelika Korb-Lorenzen

✉ angelikaKL@t-online.de

Seniorenkreis

Brigitte Kerkow

Friedensring 7, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 33 07

Friedhofsverwaltung

Sprechzeiten

Di 9-12 und 14-18 Uhr, Mi 14-18 Uhr, Do 9-12 und 14-16 Uhr, oder nach Vereinbarung

Karina Voss

Kirchenstraße 2, 19243 Wittenburg

☎ (03 88 52) 5 26 77

Auf dem Friedhof erreichen Sie:

Doris Redetzki, Alexander Iltschenko

☎ (03 88 52) 5 34 71

Frühjahrsputz im Gemeindehaus - in diesem Jahr einmal anders

In diesem Jahr möchten wir das gemeinsame Reinemachen in unserem Gemeindehaus einmal ganz anders angehen, und zwar in individuellen Kleingruppen!

Für die vielen kleinen und großen Räume sowie WC und Hausflur gibt es jeweils einzelne Reinigungspläne, welche im Gemeindehaus aushängen und während eines bestimmten Zeitraumes individuell abgearbeitet werden können.

Wir denken, dass es so für einen einzelnen oder eine kleine Gruppe einfach und machbar ist, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen. Wir bitten darum, sich in die Liste für die jeweiligen Räume namentlich und mit Terminfestlegung einzutragen.

Die Fenster werden übrigens von einer Firma geputzt. Hier ein Beispiel für den kleinen Raum (Christenlehre):

- Reinigen der Fußbodenleisten
- Reinigen der Heizkörper (mit Wedel auch hinter den Heizkörpern)
- Entstauben der Deckenlampen
- Wischen des Fußbodens

oder die Küche:

- Reinigen der Fliesen
- Reinigung von Herd, Spülmaschine, Kühlschrank
- Auswischen der Schränke soweit nötig
- Abwischen der Schrankfronten und -oberflächen



In kleinen Gruppen ist ein Raum zügig gereinigt und viele Menschen können dabei ins Gespräch kommen.

Der Zeitrahmen umfasst die Zeit vom 03.04.2018 bis 30.04.2018

Einen Plan für die Kirche wird es später geben, da die Bauarbeiten noch in vollem Gange sind. Im Hinblick auf die Konfirmation am 27.05.2018 und die Musikfestspiele Mecklenburg-Vorpommern werden allerdings zu gegebener Zeit viele helfende Hände gebraucht.

Juliane Gubalke

Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen aus dem ersten Kurs

Am 29. April 2018 um 10 Uhr wollen sich die Jugendlichen aus dem ersten Konfirmandenkurs vorstellen.

Dazu bereiten sie einen Gottesdienst vor.

Wir laden Sie und Euch herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst in unser Gemeindehaus ein.

Konfirmation am 27. Mai

In unserer Kirche werden am Sonntag Trinitatis folgende Jugendliche konfirmiert:

- Leon-André Bernhard, Bobzin
- Tessa Ertl, Bobzin
- Jolina Marie Heitsch, Kuhlenfeld
- Maya Kossack, Püttelkow
- Nele Lemke, Karft
- Hanna Levermann, Wittenburg
- Caroline Levermann, Wittenburg
- Nele Liesberg, Hagenow
- Svenja Rühmling, Raguth
- Joel Schabestiel, Kuhlenfeld
- Juliana Schirren, Lassahn
- Alina Schröder, Boddin
- Heiner Tumbrock, Luckwitz
- Eric Zähb, Tessin

Kinderfest der Stadt Wittenburg

*am 03.06.2018
von 14:00 bis 17:00Uhr*

*Mühlengelände
Am Mühlenberg 8
19243 Wittenburg*

„Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“

Hebr 11,1

Monatsspruch Mai

Familienwochenende 28. April – 1. Mai in Zingst

www.zingsthof.de

Der Zingsthof liegt auf dem Darß und bietet ideale Bedingungen für Familien.

Leitung: Michael Martin (Regionalreferent), Sophie Mieschel (Gemeindepädagogin), Katrin Jell (Pastorin), Silke Jung (Diakonin)

Informationen und Anmeldungen über www.ejm-parchim.de



Band-Konzert am 23. Juni

Unser Jugendchor **Stigma** und seine Band laden wieder zu einem besonderen Konzert in unsere Kirche ein:

Am 23. Juni um 16 Uhr gibt es 10.000 Gründe - „10.000 Reasons“ - , zu uns zu kommen und den Jugendlichen zuzuhören.

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

„Vergesst die Gastfreundschaft nicht; denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.“

Hebr 13,2

Monatsspruch Juni

Fahrt zum Internationalen Spielmarkt Potsdam

- Sonnabend, 5. Mai 2018
- Abfahrt in Parchim: 08.00 Uhr
- Ankunft in Parchim: ca. 20.00 Uhr
- Fahrtkosten: 10,- €
- Eintritt vor Ort: 12,- €

„weniger spielt mehr“

ist das Motto des Spielmarktes vom 4. bis 5. Mai 2018 auf dem Gelände der Hofbauer-Stiftung in Potsdam-Hermannswerder.

Weitere Informationen: www.spielmarkt-potsdam.de

Das Angebot unserer Fahrt dorthin richtet sich im Besonderen an (haupt- und ehrenamtlich) Mitarbeitende in der gemeindepädagogischen Arbeit.

Anmeldung bis zum 06.04.2018 beim Evangelischen Kinder- und Jugendwerk Parchim, Lindenstraße 1, 19370 Parchim oder n.weber@ejm-parchim.de

Ansprechpartner: Norbert Weber, 0162-6792780.

Gottesdienst mit den „BARTHOLOMÄUSEN“ zum Johannistag am 24. Juni

Die Bartholo-Mäuse sind wieder los. Die Kinder des Kinderchores gestalten uns mit viel Pep und Freude den Johannis-Gottesdienst am 24. Juni um 10 Uhr in der Kirche.

Eine gute Gelegenheit, die Umbauten in unserer Kirche in Augenschein zu nehmen... Es hat sich vieles verändert und wir sind noch nicht am Ende.

„Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt! “

Hos 10,12

Monatsspruch Juli

Vom Fuße des Mont Blanc Richtung Mittelmeer 7. – 18. Juli 2018



Eine Wanderung mit Zelt, Isomatte und Schlafsack auf dem Rücken durch die einsamen und wilden französischen Alpen. Übernachtungen auf Zeltplätzen und in freier Natur. Ziel ist die höchstgelegene Stadt Europas: Briançon, mit ihrer 1000-jährigen Geschichte.

Leitung: Michael Martin, Michael Ritter

Teilnehmer: Jugendliche ab 16 Jahre

Informationen und Anmeldungen über www.ejm-parchim.de

FETTE WEIDE in Tempzin



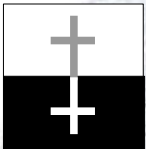
Sommerspektakel der Evangelischen
Jugend Mecklenburg

15. - 17. Juni 2018

Informationen und Anmeldungen über www.ejm-parchim.de



Zur letzten Ruhe wurden geleitet:



Egbert Heidinger, Karft, 61 Jahre

Walter Karl Müthel, Wittenburg, 72 Jahre

Gisela Skroska geb. Cartarius, Wittenburg, 82 Jahre

Erwin Weinsziehr, Wittenburg, 95 Jahre

„Du, Herr, bist gut und gnädig, von großer Güte allen, die dich anrufen.“

Psalm 86,5

